

Landshuter Zeitung am 16.06.2018

„Mobilität ist Thema für Senioren“

Mobilität ist Thema für Senioren

Steuergruppe Senioren: Angebote für ältere Bürger oft zu wenig bekannt

Information ist der Anfang von allem: Das gilt auch für die Senioren-Arbeit, waren sich die Mitglieder der „Steuergruppe Senioren“ aus Stadt und Landkreis Landshut einig bei einem Treffen im Landratsamt Landshut, das Janine Bertram leitete, die Senioren-Beauftragte des Landkreises Landshut.

Auf der einen Seite sei das Angebot für Senioren in der Region Landshut breitgefächert und wertvolle Senioren-Arbeit werde von vielen Organisationen betrieben. Aber andererseits würden diese Angebote vielfach von den Trägern nicht aufeinander abgestimmt und viele spezielle Angebote seien zu wenig allgemein bekannt.

So wüssten zum Beispiel zu wenige im Raum Landshut, dass die Freiwilligen-Agentur Landshut, kurz Fala, eine Art „Bus-Training“ anbietet unter dem Titel: „Mobil plus – sicher im Stadtbus“. Senioren, die mit einem Rollator unterwegs sind, lernen und üben dabei, worauf sie beim Busfahren achten müssen. Solche Angebote in geeigneter Weise über die Medien, aber auch über die vielen Senioren-Gruppen und insbesondere auch über Pfarreien und Gemeinden publik zu machen, das sehen die Mitglieder der „Steuergruppe Senioren“ als wichtige Aufgabe und Herausforderung der heutigen Zeit an.

Dieser „Steuergruppe“ gehören beruflich und ehrenamtlich in der Senioren-Arbeit tätige Frauen und Männer aus der ganzen Region Landshut an. Zusammengebracht



Die „Steuergruppe Senioren“ diskutierte über aktuelle Themen.

hat sie die Arbeit am „Seniorenpolitischen Gesamtkonzept“ für die Region Landshut, bei dessen Fortschreibungen und Umsetzung sie ebenfalls mitwirken.

Die Mobilität älterer Menschen wird weiter ein zentrales Thema bleiben, auch darin stimmen die Teilnehmer an dem Treffen im Landratsamt überein. Die Sozialpädagogin Janine Bertram, seit gut einem halben Jahr Senioren-Beauftragte des Landratsamts Landshut, berichtete von zahlreichen Besuchen in Gemeinden im ganzen Landkreis, die sie inzwischen absolviert hat.

Bei ihren Gesprächen mit Bürgermeistern, Gemeinde-Mitarbeitern, Senioren-Beauftragten und Beiräten habe sie festgestellt, dass es allerorts vielfältige Angebote für Senioren, aber auch für ihre Angehörigen gibt. Ob es Gemeinden, Vereine wie der VdK, Pfarreien oder Volks-

hochschulen sind – überall gebe es interessante Veranstaltungen. Das Spektrum reiche von Spiele-Nachmittagen über Senioren-Fahrten und Tanz-Abende bis hin zu Informations-Veranstaltungen zu Themen von Demenz bis Sturz-Prophylaxe. Was vielfach fehle, sei die Vernetzung der Anbieter und Organisationen untereinander. Für viele Bereiche gebe es Leute in der Region, die sich besonders gut mit einem Thema auskennen.

Janine Bertram machte im übrigen deutlich, dass an der Seniorenarbeit Interessierte aus dem Landkreis Landshut sich jederzeit mit ihr in Verbindung setzen können, wenn sie Unterstützung brauchen. Bertram hat folgende dienstliche Kontaktdaten: Landratsamt Landshut, Veldener Straße 15, 84036 Landshut, Telefon 0871-408-2116, E-Mail: Janine.bertram@landkreislandshut.de.